



## Gemeindenachrichten

### Neuwahl des Kommandos der FF Puchkirchen



Aktuelle Geschenksidee für Ostern:  
**„Puchkirchner Taler“**  
Einzulösen bei Puchkirchner Betrieben! Den Gutschein gibt es am Gemeindeamt, Kaufhaus Neuwirth und bei der Kernzone zu erwerben!



### Landesweiter Tag der offenen Tür in Abwasseranlagen

Am **Freitag, 26. April 2013** beteiligt sich auch die Gemeinde Puchkirchen an dieser Aktion!

### Aus aktuellem Anlass: Info Schulbus

Lt. § 17 Straßenverkehrsordnung 1960 ist das „Vorbeifahren“ an einem Fahrzeug an dem eine gelbrote Tafel mit der bildlichen Darstellung von Kindern angebracht ist, und bei dem die Alarmblinkanlage und gelbrote Warnleuchten eingeschaltet sind, verboten! Nähere Infos am Gemeindeamt.



Bei der Wahl am 9. März im GH Kinast wurden Kommandant Josef Kinast, Kommandant-Stv. Wolfgang Kienast und Schriftführer Martin Lugstein in ihren Funktionen bestätigt. Als Kassier wurde Philip Schiemer neu in das Kommando gewählt.

Weiters sind im Kommando: Gerätewart Jürgen Kaltenbrunner, Zugskdt. Regina Schödl, Lotsen- und Nachrichtenkdt. Roland Leitner, Gruppenkdt. und Atemschutzwart Peter Schmidmair, Jugendbetreuer Thomas Lugstein, Atemschutzwartstv. Christian Hüttmayr und Lotsenkommandantstv. Hubert Hauer.

Nach teils langjährigen Tätigkeiten sind folgende Kameraden aus dem Kommando ausgeschieden. Kurt Hager (30 Jahre in verschiedenen Positionen im Kommando), Anton Waldhör (25 Jahre Gruppenkdt.), Hannes Hemetsberger (15 Jahre Atemschutzwart), Josef Waldhör (10 Jahre Kassier), Fritz Pohn (5 Jahre Lotsen- und Nachrichtenkdt.), Florian Schick (5 Jahre Jugendbetreuer) und Thomas Waldhör (5 Jahre Atemschutzwartstv.).



Kommandant und Kommandant-Stv. mit den ausgeschiedenen Kommandomitgliedern. (Es fehlen: Pohn Fritz, Waldhör Josef, Schick Florian)

Allen ausgeschiedenen Kommandomitgliedern einen aufrichtigen Dank für die wertvolle Arbeit die in diesen Jahren geleistet wurde. Für die kommende Funktionsperiode sind sowohl der Ankauf des neuen Kleinlöschfahrzeuges sowie die Durchführung des 125 jährigen Gründungsfestes mit Fahrzeugweihe und die Ausrichtung des Bezirksbewerbes 2014 die größten Herausforderungen. Ebenso ist auch die weitere Ausbildung und Erhaltung der Schlagkraft ein wichtiger Punkt (Thema: Tagesbereitschaft). Besonderes Augenmerk möchten wir aber auf die Jugendarbeit richten, um doch wieder, gemeinsam mit der FF Pichl, eine schlagkräftige Jugendgruppe zu bekommen.



## Gemeinderäte aktiv!



### Bezirksjägertag

Unseren langjährig tätigen Jagdleiter Helmut Nagl und Alfred Kohberger wurde beim Bezirksjägertag mit einer der höchsten Auszeichnungen bedankt. Horst Endler bekam die Raubtiernadel und eine Goldmedaille für den besten Rehbock.



### Sammelstellen am Bauhof!



Bei der letzten Entleerung der Grünschnittsammelstelle musste festgestellt werden, dass die Trennung nicht funktionierte und teilweise Sachen entsorgt wurden, die auf den Sammelstellen nichts zu suchen haben. Wir ersuchen dies strikt einzuhalten, ansonsten müssen daraus Konsequenzen in Form einer Überwachungskamera oder etwas Ähnlichem gezogen werden.

### Flurreinigungsaktion 2013

Am **Samstag, 06. April 2013** wird mit Unterstützung der Vereine entlang von Straßenrändern, Bächen und Wäldern Müll gesammelt. Wie bereits üblich im Zweijahrestakt wird unser Gemeindegebiet von allen möglichen Abfällen, die nicht in die Natur gehören, befreit. Alle, die nicht mit einem Verein an der Sammlung teilnehmen, können diese Aktion ebenfalls unterstützen!  
**Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Parkplatz im Ortszentrum.**

Frühling – die Kraft der Natur ist spürbar und tut auch uns gut.



Die letzte GR-Sitzung war sehr intensiv und zukunftsweisend und vor allem von guter Harmonie und Gemeinschaftsgeist getragen. Das Projekt „Mehrzwecksaal“ wird demnächst begonnen, wobei die Hauptarbeit vom Bauhofteam bewältigt wird – eine große Herausforderung, aber gemeinsam werden wir dieses zukunftssträchtige Werk kostenoptimal herstellen. Im Übrigen gab es ein klares Bekenntnis zur weiteren Projektarbeit mit den Bauhofmitarbeitern und auch den Winterdienst wollen wir selber machen. Das spart enorme Kosten und ermöglicht einen Teilzeitarbeitsplatz in der Gemeinde. Erfreulich ist die Entwicklung bei der Gemeindegebarung. Die eingeleitete 180° Wende hat gefruchtet und ermöglicht – wie unschwer zu sehen ist – eine Zukunftsentwicklung. Mit großer Anstrengung und gutem Willen können wir die jeweils sich ergebenden Situationen gut bewältigen. Gerne bin ich für Deine Anliegen oder Vorschläge erreichbar. Klargestellt sei, dass ich allerdings im Tagesablauf an meine Grenzen stoße. Bei täglich ca. 30 – 50 eingehenden Telefonaten neben Sitzungen etc. kann es sein, dass ich nicht jeden Anruf direkt annehmen kann. Alle mir bekannten Nummern, auch alle Festnetznummern mit 07682 – rufe ich verlässlich zurück. Persönlich freue ich mich auf jede wohlwollende Begegnung und über jedes offene Gespräch. Die Sonne scheint mir beim Schreiben dieses Artikels ins Gesicht und soll auch ein Zeichen für ein frohes, friedvolles Osterfest sein – denn das wünsche ich Dir.

Dein *Andreas Hainke*



## Der Frühling kommt...

Unsere Bauhofmitarbeiter sind im Einsatz das Gemeindegebiet auf den Frühling vorzubereiten. Schneezäune und -pflöcke werden abgeräumt, die Kehrung auf den Gemeindestraßen durchgeführt.

Die Schäden die im Winter entstanden sind werden nach und nach wieder beseitigt.



Das Gemeindeamt ersucht um Meldung von Schäden, die durch den Winterdienst verursacht wurden, um diese möglichst rasch beheben zu können. (Randleisten, Zäune, Kanalschächte,...)  
Danke für die Mithilfe und einen schönen Frühling !!!!!

## Spielegruppe im Gemeindesaal - jeden Mittwoch unter der Leitung von Silvia Pohn



Ein kindgerechtes Wandbild wurde im Sitzungssaal von Peter Alfanx gestaltet und soll die Wertschätzung für Kinder insgesamt hervorheben!

## Anbringen der Hausnummern an geeigneter Stelle!

Wir weisen nochmals eindringlich darauf hin, die aktuellen Hausnummern nicht nur bei jeweiligen Behörden, Lieferanten usw. richtig anzugeben sondern auch die „Hausnummerntafel“ an geeigneter Stelle zu montieren.

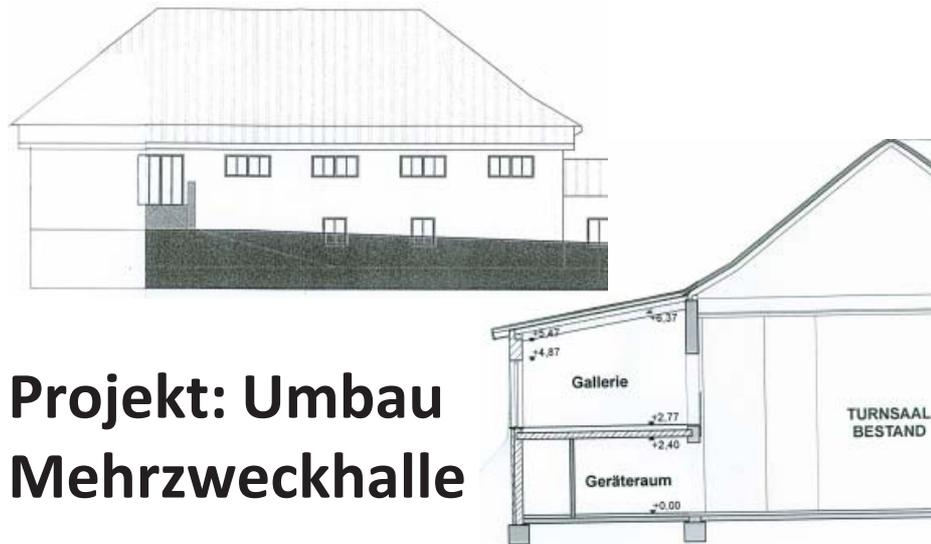
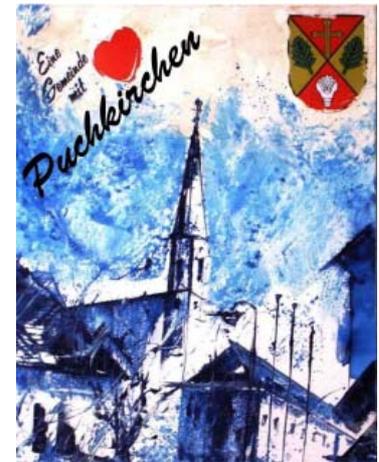
Für nicht Ortsansässige, Lieferdienste aber vor allem für Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei usw. ist es unheimlich wichtig, die Hausnummer gut ersichtlich angebracht zu haben.

Weiters ist es sinnvoll die alte Hausnummer zu entfernen, da diese für weitere Verwirrung sorgen kann.

## Geburtstagsjubilantin - Herzliche Gratulation unserer ältesten Puchkirchnerin,

Frau  
Franziska Stehrer,  
Grubholz zum  
101. Geburtstag





## Projekt: Umbau Mehrzweckhalle

### Bekämpfung des Rauschbrandes der Rinder; Schutzimpfungen

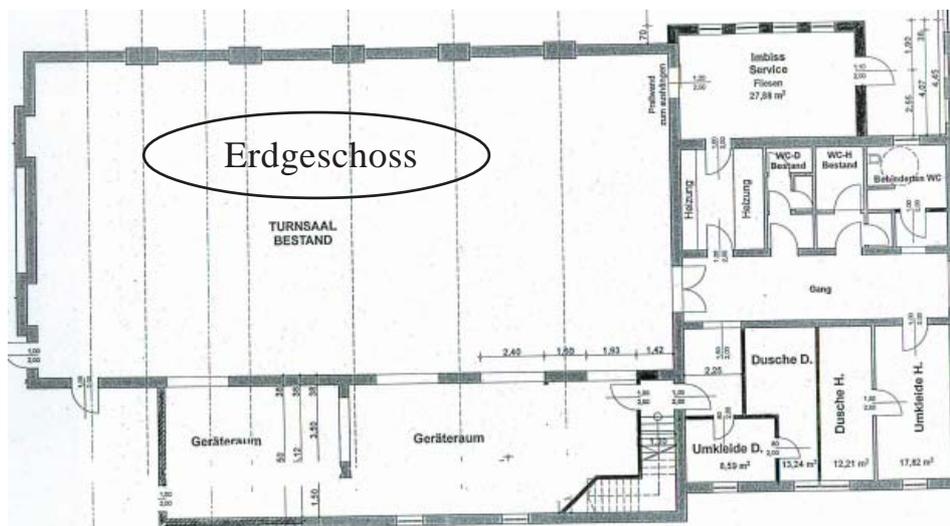
Auch heuer besteht die Möglichkeit Rinder, die auf rauschbrandgefährdet geltenden Almen geweidet werden sollen, der staatlich geförderten Impfung unterziehen zu lassen.

Je Rind fallen somit Impfgebühren von Euro 2,70 (inkl. MWSt) an. Im Bezirk Vöcklabruck befinden sich keine rauschbrandgefährdeten Gebiete, aber in den umliegenden Bezirken Gmunden und Salzburg-Umgebung. Nähere Infos am Gemeindeamt!

### ZELLER Bad - Ermäßigte Badesaisonkarten 2013

Die Besucher erhalten bei Kauf einer Saisonkarte im Zeller Freibad bis 30.04. jeden Jahres eine Ermäßigung in Höhe von € 5,00. Die ermäßigten Saisonkarten können am Gemeindeamt Zell am Pettenfirst beantragt werden.

Familien: €85,00  
Erwachsene: €54,00  
Schüler, Senioren, etc.: €30,00



## Sprechtage Bgm. LAbg. Anton Hüttmayr am Gemeindeamt

jeden Dienstag von 17:00 - 18:30 Uhr und  
nach telefonischer Vereinbarung  
und  an den Osterfeiertagen.



### Impressum

Medieninhaber u. Herausgeber: Gemeinde Puchkirchen am Trattberg, Puchkirchen 3, 4849 Puchkirchen am Trattberg.  
Redaktion: Gemeinde Puchkirchen am Trattberg, Tel. (07682) 72 28, E-Mail: gemeinde@puchkirchen.ooe.gv.at. Fotos: Gemeinde Puchkirchen am Trattberg, Alois Hemetsberger, Rest namentlich gekennzeichnet. Druck: Gemeindeamt. Erscheinungsort: 4849 Puchkirchen am Trattberg.